

BOSNIEN-HERZEGOWINA POLITISCHE STUDIENREISE



Guaranteed departure

Tour Date:

06. September 2018 to 16. September 2018

Über kaum ein anderes Land Südosteuropas ist in den vergangenen Jahren so viel berichtet, geforscht und geschrieben worden. Trotzdem – oder vielleicht gerade deswegen - wissen die meisten Menschen so gut wie nichts über Bosnien und Herzegowina.

Für gewöhnlich prägen die Bilder des Krieges (1992 – 1995), die während der mehr als drei Jahre andauernden Kämpfe zwischen den drei größten Volksgruppen des Landes (bosnische Muslime, bosnische Kroaten, bosnische Serben) zum medialen Alltag Osteuropas gehörten, die Vorstellungen von diesem Land. Der Bosnienkrieg, der sich vor allem gegen die Zivilbevölkerung richtete und während dem der Begriff „ethnische Säuberung“ traurige Berühmtheit erlangte, gilt als einer der blutigsten Konflikte in Europa seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs. Mehr als 100.000 Menschen fielen ihm zum Opfer.

Seit über 25 Jahren schweigen die Waffen nun, doch die Spuren des Krieges sind weiterhin sichtbar. Der Friedensvertrag von Dayton hat Bosnien und Herzegowina 1995 Frieden gebracht, er hat es aber nicht geschafft, die Spaltung des Landes zu überwinden. Der Krieg hat das Land zerrissen, Erinnerungen quälen, Politiker schüren vermeintlich ethnische Konflikte. Korruption, Nationalismus und Armut prägen den Alltag der Menschen. Das ist die eine Seite des Landes.

Price

Tour Price

1.489 € Normalpreis

Tour Price

Reduced Price

1.089 € ermäßigt

Reduced Price



404. That's an error.

The requested URL was not found on this server. That's all we know.

Tour Overview

START:	Sarajevo
FINISH:	Sarajevo
DURATION:	11 Tage / 10 Nächte
TRANSPORT:	Klimatisierter Reisebus / Öffentliche Verkehrsmittel
ACCOMMODATION:	Mittelklassehotels / Gästehäuser
SINGLE ROOM SUPPLEMENT:	350 Euro
TOUR LANGUAGE:	Toursprache ist Deutsch, Treffen teils auf Englisch oder Serbo-Kroatisch mit Übersetzung

Travel itinerary and program

Tour program:

Tag 1: Sarajevo

- Individuelle Ankunft in Sarajevo
- Check-Inn im symbol- und geschichtsträchtigen Holiday Inn
- Kennenlernen und Programmvorstellung
- Stadtspaziergang entlang der wichtigsten Sehenswürdigkeiten
- Gemeinsames Abendessen in der Altstadt

Tag 2: Sarajevo

- Historische Einführung: Besuch der Historischen Museums und Besichtigung der Ausstellung "Belagertes Sarajevo", anschließend kritische Kontextualisierung
- Politische Stadttour: Besichtigung und Kommentierung symbolischer Orte und Kriegs-Denkmäler der Stadt
- Treffen mit einem ethnischen Serben, der im Bosnien-Krieg auf Seiten der bosnischen Muslime für ein multi-ethnisches Bosnien kämpfte und anschließend die NGO "Education builds Bosnia" gründete
- Aufstieg zur Žuta Tabija, vorbei am Grab des ersten Präsidenten der Republik Bosnien und Herzegowina, Alija Izetbegovic. Von hier oben haben wir eine tolle Aussicht über Sarajevo.
- Abendessen mit Vertreter*innen der Organisation "Schüler Helfen Leben"

Tag 3: Sarajevo

- Treffen zum Thema "Erinnerungskultur und Vergangenheitsaufarbeitung in Bosnien und Herzegowina"
- Besuch bei der Youth Initiative for Human Rights
- Spaziergang zum Thema "Jüdisches Leben in Sarajevo"
- Gemeinsames Abendessen und Übernachtung in Sarajevo

Tag 4: Potocari, Srebrenica

- Fahrt in den Osten der Republik
- Besichtigung des Mahnmals und des ehemaligen UN-Checkpoints in Potocari
- Begegnungen mit lokalen Persönlichkeiten und Organisationen in Srebrenica
- Abends Rückkehr nach Sarajevo

Tag 5: Sarajevo

- Treffen mit der EU-Delegation
- Besuch des verfallenen Vraca Memorial Parks für die Opfer des 2. Weltkriegs
- Spaziergang auf dem durch den Krieg vernarbten Olympia-Gelände von Sarajevo: Wir nutzen die alte Rodelbahn um uns dem Stadtzentrum wieder anzunähern.
- Freizeit am Nachmittag
- Den Abend verbringen wir legendären Kino Bosna, wo sich Jung und Alt zum Singen und Trinken treffen.

Tag 6: Banja Luka

- Fahrt nach Banja Luka, Regierungssitz der Republik Srpska

- In Majas Heimatstadt werden wir uns in Gesprächen mit dem heutigen Zusammenleben der serbischen Mehrheitsbevölkerung mit Kroaten und muslimischen Bosniaken auseinandersetzen
- Spaziergang entlang der symbolträchtigen Orte und Denkmäler der Stadt
- Den Abend verbringen wir mit Freundinnen und Freunden von Maja in einem Sommerhaus außerhalb der Stadt.

Tag 7: Prijedor

- Fahrt in die Kleinstadt Prijedor, Ort der ersten großen "ethnischen Säuberungen" 1992
- Stadttour mit einem Menschenrechtsaktivisten, der die Internierung in einem nahe gelegenen serbischen Konzentrationslager überlebte
- Treffen mit bosnischen Serben und Muslimen, die sich gemeinsam für eine kritische Auseinandersetzung mit der Vergangenheit einsetzen und junge Menschen zu politischem Engagement ermutigen
- Besuch des Konzentrationslagers Omarska

Tag 8: Banja Luka, Kozara-Nationalpark

- Morgens Treffen mit der aktivistischen NGO Oštra Nula, die sich für soziale Gerechtigkeit und konfessionsübergreifende Zusammenarbeit einsetzt
- Halbtägige Wanderung im Kozara-Nationalpark

Tag 9: Makarska

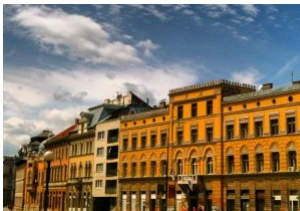
- Fahrt nach Makarska an der traumhaft schönen kroatischen Adriaküste
- Relaxen am Strand

Tag 10: Mostar

- Fahrt nach Mostar
- Briefings zur Geschichte und der aktuellen politischen Situation in der Stadt
- Ausführliche Stadttour durch die kroatischen und bosnischen Teile, entlang der ehemaligen Frontlinie, unter anderem besuchen wir die legendäre Brücke von Mostar
- Treffen mit Aktivist*innen des linken Kulturzentrums OKC
- Abends Rückfahrt nach Sarajevo

Tag 11: Sarajevo

- Gemeinsames Frühstück und Auswertung der Reise
- Individuelle Abreise



Sarajevo

Sarajevo ist das Herz des Landes. Eine Stadt voller Geschichte, ein Ort religiöser Koexistenz, aber auch ein Zentrum des Krieges Anfang der 1990er. Wir werden uns auf Stadttouren der Historie, aber auch der dynamischen Gegenwart Sarajevos widmen.



Mostar

Die im 16. Jahrhundert erbaute Brücke ist das namensgebende Wahrzeichen der Stadt Mostar. Sie überspannt die Neretva und ist eine symbolträchtige Brücke zwischen Ost und West, zwischen Christentum und Islam, aber auch zwischen Katholiken und Orthodoxen. Sie wurde im Krieg zerstört und danach wiederaufgebaut.



Natur

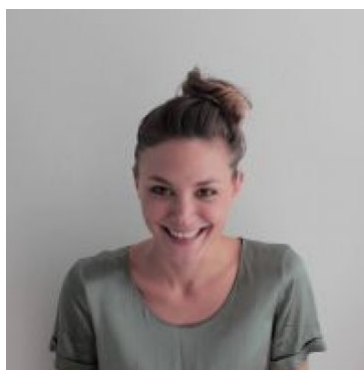
Neben den geschichtsträchtigen und durch den Krieg vernarbten Städten werden wir auch die schroffe Natur des Landes genießen. Ob Gebirgsseen oder die Adria-Küste, wir werden uns ausreichend Zeit nehmen um uns die Füße zu vertreten.



Leben

Nicht zuletzt wollen wir erfahren, wie die Nachkriegsgeneration lebt. Deshalb wollen wir immer wieder informelle Gesprächssituationen ermöglichen, etwa bei einem abendlichen Bier in einer der zahlreichen Bars in Sarajevo.

Tour Team



Laura Vollmann

Laura hat European Studies in Maastricht und Friedens- und Konfliktforschung in Marburg studiert, mit Schwerpunkt Vergangenheitsaufarbeitung im ehemaligen Jugoslawien. Ihre Liebe zu Bosnien und Herzegowina sowie die

Region des Westlichen Balkans entdeckte sie während eines Seminar an der Uni Marburg, seit 2011 reist sie regelmäßig dorthin. Von 2013 bis 2016 war sie als Friedensfachkraft in Bosnien-Herzegowina tätig und hat eine lokale Friedensorganisation in ihren Bemühungen unterstützt, inter-ethnische Versöhnung und Dialog im bosnischen Schulsystem zu fördern. Derzeit arbeitet Laura als Bildungsreferentin beim Bonner Verein zur Förderung politischen Handelns e.V. in Bonn.



Christoph Dinkelaker

Christoph hat gemeinsam mit Simon Alsharq REISE gegründet. Er hat die Pilot-Reisen von Alsharq in den Libanon, in die Ost-Türkei, nach Israel & Palästina, Iran, Oman, Jordanien, Myanmar und Irakisch-Kurdistan begleitet und ist dementsprechend erfahren was die Konzeption, Betreuung und Leitung von Reisen angeht. Bosnien und Herzegowina kennt Christoph bislang nur aus den Medien, deshalb freut er sich umso mehr auf die Reise.



Maja Bahtijarevic

Als Fünfjährige flüchtete Maja mit ihren Eltern aus Bosnien und Herzegowina vor dem Bürgerkrieg - und wuchs danach in einem Rentnerparadies in Nordhessen auf. Später studierte sie etwas mit Medien. Seit sie groß ist, hat sie ihre Leidenschaft im dokumentarischen Filmen und ihrer Arbeit als Journalistin für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk gefunden. Zuhause fühlt sie sich zwischen den Welten und überall, am liebsten jedoch bei gutem Essen - egal, ob bei warmen Sonnenschein an der adriatischen Küste oder bei einer steifen Brise an der rauen Ostsee.

Reisehinweise Ende:

Wie empfehlen folgende Verbindungen, passend zur Reise:

Flug mit Lufthansa / Austrian Airlines

Hinflug am 06.09.2018

München ab: 11:10 Uhr, Sarajavo an: 12:30 Uhr

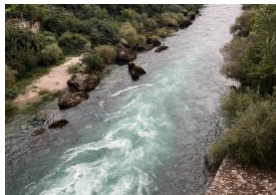
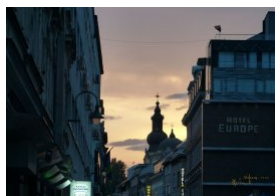
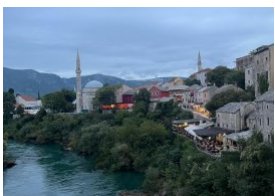
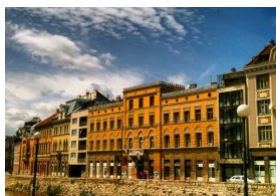
ODER

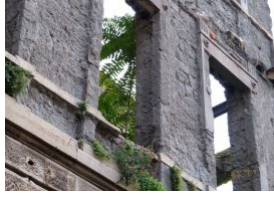
Wien ab: 13:10 Uhr, Sarajavo an: 14:20 Uhr

Rückflug am 16.09.2018

Sarajavo ab: 15:10 Uhr, Wien an: 16:30 Uhr

Preis: ab ca. 230 Euro inkl. Steuern und Gebühren. Nach/bis Wien und München gibt es diverse Zubringermöglichkeiten, gerne unterbreiten wir ein individuelles Angebot.





© Copyright 2026 Alsharq. All rights reserved.

Source URL: <https://www.alsharq-reise.de/en/tour/bosnien-herzegowina-politische-studienreise>